

# SPORT FLENSBURG

IMMER GRATIS

NR. 39 • JUNI 2024



## SYDSLESVIG LANDSHOLD VOR DER HEIM-EUROPA- MEISTERSCHAFT

Seite 12

**TNS SPORTS**

**ALL-STAR  
GAME 2024**

**SA - 8. JUNI  
BENEFIZSPIEL**  
ENGELSBY-CENTRET • FLENSBURG

**EUROPEADA**  
BETWEEN THE SEAS 2024

**28.6. - 07.07.  
MINDERHEITEN-EM**  
NORD- UND SÜDSCHLESWIG



# Gemeinsam an allem gewachsen



## Kunst, Kultur und Sport liegen uns am Herzen!

Als regionaler Finanzpartner engagieren wir uns aktiv in der Förderung von Kunst, Malerei, Musik und Sport zwischen Nord- und Ostsee.

Auf diese Weise leisten wir unseren Beitrag zu mehr Lebensqualität, Vielfalt und Freude in unserer Heimat – jetzt erst recht.

Mehr unter [nospa.de](https://www.nospa.de)



 Nord-Ostsee  
Sparkasse





GUT ZU  
WISSEN

# Vielen Dank für den Support

 Nord-Ostsee Sparkasse



LICHTFLUT.MEDIEN  
Partner für Erfolg im Internet

 t.punkt malz immobilien



 **SPORT MÖLLER**  
Rote Straße 2 · 24937 Flensburg  
Tel. 04 61 / 2 58 67  
[www.sportmoeller.de](http://www.sportmoeller.de)

tinten tank stelle,

ALLSTARS FOR CHARITY  


## ALLSTARS FOR CHARITY

Fußball spielen und Gutes tun. Genau das machen wir wieder

am 8. Juni beim zweiten TNS Sports All-Star-Game im Engelsby-Centret. Dann heißt es Auswahlmannschaft gegen Auswahlmannschaft: Die TNS Sports Allstars gegen die Sydslesvig Landshold.

In dieser Ausgabe stellen wir euch die Nationalmannschaft der dänischen Minderheit in Deutschland vor, die vom 28. Juni bis zum 7. Juli die Heim-Europeada 2024 spielen wird. Gleichzeitig gibt es alle Infos zum zweiten All-Star-Game. Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele von euch an der Brahmstraße zu sehen, denn im Vordergrund steht der gute Zweck, um möglichst viele Spenden für den Kinderhort der Lebenshilfe Flensburg zu sammeln. Dazu gibt es auch tolle Preise vor Ort zu gewinnen. Also markiert euch den 8.

Juni im Kalender zum Fußball-Highlight der Sommerpause.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, die uns dieses Spiel überhaupt erst ermöglichen. Dazu gehören die Nord-Ostsee Sparkasse und die Internet-Agentur Lichtflut Medien, sowie die Europeada. Wir freuen uns sehr, dass uns auch Tomas Malz mit seinem Unternehmen „t.punkt malz immobilien“ wieder unterstützt, genauso wie der Barbier Shop Friseur Istanbul, unser Ausstatter des Vertrauens Sport Möller und die Tinten-Tankstelle Flensburg.

In der Heftmitte haben wir für euch den Spielplan der Herren für die Europeada 2024. Den Spielplan für das Turnier der Damen könnt ihr euch unter [www.europeada.eu](http://www.europeada.eu) herunterladen.

Michael Schulze  
Herausgeber

## Impressum

8. Jahrgang • Ausgabe Nr. 39 • Juni 2024

**Herausgeber**  
TNS Sports Medien  
Tastruper Weg 39  
24943 Flensburg

**V.i.S.d.P.**  
Michael Schulze  
**Redaktions-Team**  
[redaktion@tnssports.de](mailto:redaktion@tnssports.de)

**Fotos**  
TNS Sports, SPEEDPhotos.de,  
Sven Geißler

[info@tnsmedia.net](mailto:info@tnsmedia.net)  
[www.tnsmedia.net](http://www.tnsmedia.net)  
Tel. 0461 40684422

**Anzeigen**  
[anzeigen@tnssports.de](mailto:anzeigen@tnssports.de)

**Titelfotos**  
TNS Sports

**Layout & Satz**  
TNS Sports Medien

Alle Beiträge, Fotos und von TNS Sports gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung unzulässig und strafbar. Für unverlangt eingesandte Werke aller Art wird keine Haftung übernommen. Nicht alle Artikel geben unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eine Haftung für die Richtigkeit der Beiträge ist ausgeschlossen.

Wir berichten täglich über den Sport in Flensburg und Umgebung

**TNS SPORTS**  
[www.tnssports.de](http://www.tnssports.de)



tnssportshd



tns\_sports\_hd



tns\_sports



tnssportshd



tnssports



Unterstütze uns mit einem Jahresabo

[www.flensburg-sport.de](http://www.flensburg-sport.de)

## VERTRAUTE GESICHTER und exklusive Geschichten

### 10. Europeada 2024

Spielplan Herren

### 12. Heimspiel für die SdU-Auswahl

Die Europeada steht vor der Tür

### 14. Allstars spielen für die Lebenshilfe

Alles zum TNS Sports All-Star-Game 2024

### 17. Luk Albertsen

Das bin ich: Meine fünf Fakten

## UNSERE STAMMELF

Rubriken und Kolumnen

### 03. Editorial

05. Die Drei beliebtesten Trikots

05. Nospa Spieltags Talk Moritz Kasten

06. Sport Mix Titel, Tränen, Triumphe

07. Termine

08. Fußball Der Ball rollt

16. Fotos Geknipst im richtigen Moment

18. Abpfiff: Die Kolumne von Tomas Malz

Thema: Rassismus im Fußball

# TNS SPORTS FLensburg SPORT

# UNSERE AUFSTELLUNG

FÜR AUSGABE 39



# DIE DREI

meistverkauften Trikots der Welt (laut Studie, 2023)

# 1

## FC Liverpool

1,8 Millionen verkaufte Trikots

Der Liverpool Football Club wurde 1892 gegründet. 2015 übernahm Jürgen Klopp die Reds und machte sich an der Anfield Road unsterblich. Sechs Mal gewann Liverpool die Champions League, 19 Mal die Meisterschaft.



# 2

## Manchester United

1,75 Millionen verkaufte Trikots

Der Manchester United Football Club wurde 1878 als Netwon Heath LYR F.C. gegründet und gewann 20 Mal die Meisterschaft, Rekord. Drei Mal holten die Red Devils die Champions League.



# 3

## Real Madrid

1,7 Millionen verkaufte Trikots

36 Mal wurde Real Madrid spanischer Meister, hinzu kommen acht Champions League Titel.

Bei den beliebtesten Trikots folgen der FC Barcelona (1,6) und der FC Bayern München (1,35) auf den Plätzen vier und fünf.



## Nospa Spieltags Talk

immer mittwochs auf [www.tnssports.de](http://www.tnssports.de)



**Du wechselst im Sommer von der SG DGF/Stjernen in die A-Jugend vom Eimsbütteler TV, warst aber auch hier von einigen Herrenmannschaften umworben. Warum hast du dich für den ETV samt Umzug entschieden?**

Es war schon immer mein Traum, sich mit den Besten in meinem Alter zu messen. Für so ein Angebot habe ich lange gearbeitet und viele Rückschläge einstecken müssen. Da die A-Jugend vom ETV gerade in der Regionalliga spielt und auch eine sehr gute Chance hat in die U19-DFB-Nachwuchsliga aufzusteigen, habe ich mich dazu entschieden mein letztes Jugendjahr dort zu verbringen. Außerdem ist der ETV dafür bekannt, ein richtiges Team zu kreieren, in dem jeder für jeden da ist und dass auch auf dem Platz zeigt. So etwas liebe ich, deshalb freue ich mich sehr, dass ich so eine Chance bekommen habe und das meine Eltern mir so etwas ermöglichen können.

**Du hast schon eine Woche in Hamburg gewohnt und beim ETV mittrainiert. Wie ist dein Eindruck? Und welche persönlichen Ziel hast du dir gesteckt?**

Die Woche in Hamburg war eine sehr interessante Woche. Ich habe meine neue Schule und Wohnung kennengelernt, einen Eindruck vom alleine wohnen bekommen und meine neue Mannschaft kennengelernt. Das Tempo und die Qualität der Spieler und der Trainer ist unfassbar gut. Das macht echt Spaß und man entwickelt sich gut weiter, da man immer an seine Grenzen gebracht wird. Mein Ziel ist es, die bestmögliche Entwicklung für mich mitzunehmen und so viele Spiele wie es geht zu spielen.

**MORITZ KASTEN**  
IF STJERNEN FLENSBURG



IMMER ONLINE

Täglich neue Beiträge auf  
[www.tnssports.de](http://www.tnssports.de)

Die meistgelesenen Online-Artikel: 29.04. - 21.05.2024



**Alton Zymeraj wechselt zu RB Obere Treene**



**Satrup feiert den Klassenerhalt / IF Stjernen mit wichtigen Punkt**



**Moritz Kasten: Die bestmögliche Entwicklung für mich mitnehmen**



**TSV Nordmark Satrup schickt den SC Weiche Flensburg 08 in die Landesliga**



**DM-Viertelfinale: Handewitter SV empfängt den Thüringer HC**



**Junger Torwart: Moritz Walter wechselt zu IF Stjernen Flensburg**



**TSB Flensburg II vermässelt DGF Flensburg das Saisonfinale**



**Aus eigener Kraft: IF Stjernen Flensburg siegt sich zum Klassenerhalt**



/TNSsportsHD



/tns\_sports\_hd

[www.tnssports.de](http://www.tnssports.de)



# SPORTMIX

## TITEL, TRÄNEN, TRIUMPHE



### Gelungene Premiere fürs Marktplatzspringen in Flensburg

Bei der Premiere des Marktplatzspringens in Flensburg zeigten acht ausgewählte und eingeladenen Stabhochspringer vor mehreren hundert Zuschauern beeindruckende Leistungen. Angeführt wurde das Feld von dem U20 Jugendeuropameister im Zehnkampf Amadeus Gräber (SV Leonardo-da-Vinci Nauen), der in beeindruckender Form die 5,00m deutlich überhohle.

Mit aus Nauen angereist war auch Fred Isaac Fleurisson, der sich in hervorragender Form präsentierte. Er verbesserte seine PB 4,31m auf 4,50m. Die drei Flensburger Mehrkämpfer Loke Elias Sommer (U20), Paul Anton Temme und Raven Heyer (alle LG Flensburg) zeigten sich sichtlich beeindruckt von der lautstarken Atmosphäre und konnten zum Saisonstart gute Sprünge aufweisen. Loke Elias Sommer und Raven Heyer überquerten die 3,90m, für Paul Anton Temme standen 3,60m zu Buche.

Ebenfalls mit am Start war der erst 14jährige Caspar Gräber (M15, SV Leonardo-da-Vinci Nauen), der sich vor der Kulisse nervenstark präsentierte und mit 3,30m einen persönlichen Rekord sprang. Ein ganz besonderes Highlight war zudem der Wettkampf von Wolfgang und Ute Ritte, die das Publikum beeindruckten, und vor allem auch zeigten, dass Leichtathletik für jede Altersklasse attraktiv ist. Wolfgang Ritte (M70) übersprang mit starker Technik die 3,30m. Ute Ritte eröffnete den Wettkampf, sie stieg bei 2,00m ein und überquerte die Höhen bis 2,30m.

In nur 80 Minuten stellten 40 Helfer die gesamte 6m\*8m große Sprungmatte mit großer Unterkonstruktion bei einem 5%-Gefälle und einen 36m langen Laufsteg auf den Südermarkt, während die Springer sich in einer Sporthalle einspringen konnten.

Veranstalter Jan Dreier zeigte sich überglücklich: "Ich kann diesen Tag noch gar nicht zusammenfassen. Ich bin allen Springern, den unzähligen Helfern, Förderern und dem tollen Publikum unendlich dankbar. So wurde aus diesem Hirngespinnst tatsächlich ein riesiges Event!" (jdr)



Begeisterung pur für Menschen, Immobilien und Sport. Voller Energie, Leidenschaft und mit Qualität.

FREUDE  
*Jubel*  
Wegbegleiter  
Emotionen

t punkt malz  
immobilien

- @tpunktmalzimmobilien
- @tpunkt malz immobilien
- tpunkt malz immobilien

t punkt malz immobilien  
mühlenstraße 6  
24986 mittelangeln ot satrup  
fon 04633 96 64 66  
info@tpunkt-malz.de  
[www.tpunkt-malz.de](http://www.tpunkt-malz.de)



## Landesmeisterschaften Masters: Louisa Obermark holt 7x Gold

Erneut fanden die Hamburger und Schleswig-Holsteinischen Masters Meisterschaften im Landesleistungszentrum Dulsberg in Hamburg statt. Aus Schleswig-Holstein waren 79 Sportler aus 20 Vereinen bei der eintägigen Veranstaltung am Start. Der TSB schickte drei Schwimmer an den Start und konnte mit 8x Gold, 3x Silber und 2x Bronze glänzen. Allen voran Louisa Obermark, die alle sieben Siege in der Altersklassenübergreifenden Wertung einfuhr.

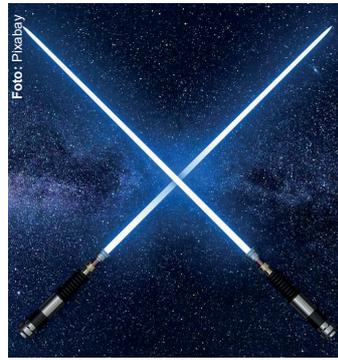
Trotz des Mammutprogramms von 10 Einzelstarts war die Flensburgerin nicht zu stoppen. Gold in der Offenen Wertung über 100m, 200m, 400m und 800m Freistil, 200m Rücken, 200m und 400m Lagen. Besonders die Leistung über 400m Lagen in 5:26,6, die Louisa direkt nach den 800m Freistil schwimmen musste. Durch Abmeldungen wurden die Läufe zusammengelegt, so dass die TSBerin gleich wieder auf dem Startblock stand. Über 100m Rücken, 100m und 200m Schmetterling siegte Louisa in der Altersklasse 20.

Eine Goldmedaille über 200m Brust gab es für Gerd Zierberg. Er schwamm die Bruststrecke in 3:18,16. Dies bedeutete gleichzeitig Landesrekord in der AK 65. Über die halbe Distanz 100m Brust sicherte sich Gerd die Silbermedaille. Mit Bronze über 200m Lagen machte der Flensburger seinen Medallensatz voll. Lutz Christiansen schwamm über 50m Rücken, 50m Schmetterling und 100m Lagen in der AK 60 auf Platz 1. (pm)



## LK-Athleten lösen DM-Tickets

Beim nationalen Sportfest des Hamburger SVs konnten die Nachwuchsathleten der LG Flensburg sich früh in der Saison bereits für die Deutschen Jugendmeisterschaften qualifizieren. Speerwerfer Jorge Reitz (Foto) überzeugte mit einem starken Wurf im ersten Wurf mit dem neuen Gerät von 700g auf 57,45m. Dieses bedeutet im ersten Jahr der U18-Altersklasse die begehrte Qualifikation. Auch Vereinskamerad Tjark Schult (U18) wurde neben dem ersten Rang über die 400m-Hürden-Distanz mit einer starken neuen Bestzeit von 56,33sec und dem DM-Ticket. (jdr)



## Lichtschwertkampf beim PSV Flensburg

Seit dem 1. November 2023 bieten die FlensSabers Lichtschwertkampf beim PSV Flensburg an. Erfahrene Star Wars-Fans oder auch Neueinsteiger sind willkommen, der Spaß steht hier an erster Stelle.

„Von intensiven Aufwärmübungen über ausgefeilte Schwertangriffe bis hin zu taktischen Verteidigungstechniken bieten wir ein umfassendes Training, das sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene anspricht“, heißt es. „Unsere ambitionierte Gruppe von Science-Fictions-Fans geht über die Grundlagen hinaus. Mit dem Ziel, beeindruckende Choreographien zu entwickeln, planen wir zukünftige Show-Kämpfe auf kleinen und großen Bühnen. Inspiriert von Filmen, Serien und externen Workshops bieten wir eine einzigartige Erfahrung im Umgang mit dem Lichtschwert“, verspricht die Gruppe. Teilnehmen können alle ab 14 Jahren. (pm/tns)



## Vier Landesmeister-Titel

Das TSB-Schwimm-Team überzeugt bei den SHSV Landesmeisterschaften 2024 mit 4 Landesmeistertitel, 7x Silber und 7x Bronze. Mariia Boiko holte drei der vier Titel. Ihre Trainerin Louisa Obermarker war die schnellste Schwimmerin über 400m Freistil und sicherte sich souverän die Goldmedaille in der Offenen Klasse. (pm)

# TERMINE

Schickt uns eure Termine an:  
[termine@flensburg-sport.de](mailto:termine@flensburg-sport.de)

08.06.2024, 12.00 Uhr

**Kita-Stjerni-Cup**  
Engelsby-Centret



08.06.2024, 15.30 Uhr

**TNS SPORTS All-Star-Game II**  
TNS Sports Allstars vs. Sydslesvig  
Landshold, Engelsby-Centret

23.06.2024

**Viking Triathlon**  
in Schleswig

28.06. - 07.07.2024

**Europeada 2024**  
EM der Minderheiten

29.06. - 30.06.2024

**Net Unity Cup 2024**  
Kinder-Fußballturnier vom FCW,  
Handewitt

06.07. - 07.07.2024

**VR Bank Nord Handball Cup**  
Sportplatz Jübek

03.-04.08.2024

**OstseeMan Triathlon**  
in Glücksburg

25.08.2024

**17. Triathlon Wanderup**  
Triathlon von Triple Events in  
Wanderup

31.08.2024

**8. Firmenzehnkampf**  
im Flensburger Stadion

01.09.2024

**6. Flensburg liebt dich Marathon**  
in der Innenstadt Flensburg



# FUSSBALL

## IN FLENSBURG UND UMGEBUNG

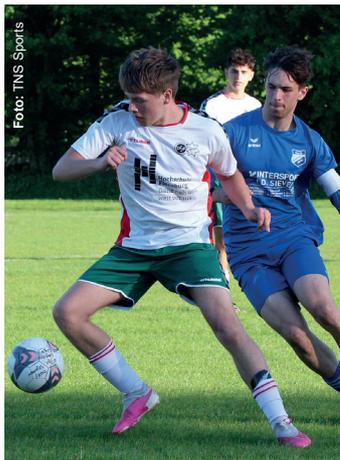


Foto: TNS Sports

### In der Jugend rollt weiterhin der Ball

Die reguläre Spielzeit im Seniorenbereich ist beendet, nur Relegationsspiele standen bis zum Redaktionsschluss noch aus.

In der Jugend rollt der Ball dafür noch bis Ende Juni weiter.

In der A-Jugend Oberliga steht der SC Weiche Flensburg 08 auf dem dritten Platz hinter Tabellenführer JFV Lübeck und dem Heider SV. Die Lübecker haben sich allerdings schon einen Vorsprung von neun Punkten erspielt, bei einem Spiel weniger. Dafür konnten die Flensburger im Stadtderby gegen den TSB Flensburg den Kreispokal mit 3:1 für sich entscheiden. In der B-Jugend gelang dieses Kunststück nicht. Dort setzte sich der TSB im Finale mit 1:0 durch. Auch in der Oberliga ist Luft nach oben. Aktuell belegt Weiche Rang sechs.

Ebenfalls in der Oberliga spielt die C-Jugend vom SC Weiche Flensburg 08. Dort reicht es aktuell nur für einen Platz im Mittelfeld. Das Pokalfinale wird am 14. Juni bei den Nordangeln Kickers ausgetragen.

Die A-Junioren der SG DGF/Stjernen blieben hinter den eigenen Erwartungen zurück und belegen nur den zehnten Rang der Landesliga. Der TSB ist hier auf Rang fünf, die SG W08 Wiesharde Harislee ist siebter. (msc)



Foto: SPEEDPHOTOS.de

### SC Weiche Flensburg 08 droht ein Desaster

Fassungslos, enttäuscht und traurig: Nach der 0:2 Pleite gegen Eintracht Norderstedt steht der SC Weiche Flensburg 08 vor dem Abstieg in die Flens-Oberliga. Einzig ein Aufstieg von Hannover 96 II gegen die Würzburger Kickers kann den SC Weiche 08 noch retten und auf die Relegation hoffen lassen.

„SC Leiche Flensburg 00“, hieß es unter anderem in den enttäuschten Kommentaren in den sozialen Netzwerken. So hatten die Flensburger, die vor kurzem noch von der 3. Liga und einem großen Stadion

träumten, ohne Idee und Leidenschaft agiert.

Die sportliche Katastrophe macht der bereits früh besiegelte Abstieg der Oberliga-Mannschaft von Tim Wulff in die Landesliga perfekt. Selbst in der A-, B- und C-Jugend lief es schon mal deutlich besser. Einzig die A-Jugend steht auf einem dritten Platz und konnte sich den Kreispokal sichern. Ein Lichtblick ist die dritte Herren-Mannschaft. Diese spielt in diesen Tagen um den Aufstieg in die Verbandsliga. (msc)



Foto: Privat

### IF Stjernen Flensburg feiert den Klassenerhalt

Während der SC Weiche Flensburg 08 im Abstiegs-kampf denkwürdig gescheitert ist, beherrscht den Kampf um den Klassenerhalt keine Mannschaft so perfekt wie IF Stjernen Flensburg.

Die Elf von Trainer Marco Jannsen geriet einmal mehr in Schwierigkeiten und der Klassenerhalt hing am seidenen Faden. Ein Punktgewinn bei Meister TuS Rotenhof, ein Sieg bei Vizemeister Eidertal Molfsee und ein 2:0 Erfolg im Entscheidungsspiel beim SV Dörpum sorgten letztendlich für den erneuten Klas-

senerhalt. So geht es in die siebte Saison in der Landesliga.

Dabei konnte sich IF Stjernen auf keine Schützenhilfe auf den anderen Plätzen verlassen. Der Osterönfelder TSV siegte deutlich beim TSV Altenholz, somit hätte eine Niederlage der Gang in die Relegation bedeutet. Diesen Umweg muss nun der SV Dörpum gehen. Gegner ist der SV Todesfelde II. Für die SG Eckernförde/Fleckeby geht es runter in die Verbandsliga. (msc)



## TSV Nordmark Satrup ist der „Meister der Meister“

Zum Ende der Saison hin, hat der TSV Nordmark Satrup zu alter Stärke zurückgefunden und am Ende den Klassenerhalt in der Flens-Oberliga mit Siegen gegen den SC Weiche Flensburg 08 II, SV Preußen og Reinfeld, Inter Türkspor Kiel und beim FC Dornbreite Lübeck souverän gemeistert. Zwar verlor man das letzte Saisonspiel gegen Meister SV Todesfelde, das Drehbuch für den Saisonabschluss selbst hätte man aber nicht besser schreiben können. In Malente beim Pokal Final 4 „Meister der Meister“ konnte die Elf von Bernd Hansen zunächst den TSV Bargteheide II mit 2:0

besiegen. Im Endspiel ging es dann gegen den SV Todesfelde II, die sich zuvor im Halbfinale gegen den MTSV Hohenwestedt im Elfmeterschießen durchsetzen konnten. „So war uns schon vor dem Finale klar, dass wir uns für den Landespokal qualifiziert haben“, berichtet Co-Trainer Sönke Müller, für den nach sechs Jahren sein Abschied vom TSV Nordmark Satrup kurz bevor stand. Und hier schenkte Björn Laß seinem Trainer zum Abschied noch mit einem Hattrick den „Flens-Cup Meister der Meister“-Titel. 3:0 hieß es am Ende für den TSV Nordmark Satrup. „Mit diesem Titel und der

gleichzeitigen Quali für den Landespokal kann ich nun guten Gewissens aufhören“, sagt Müller. „Die letzten sechs Jahre waren die erfolgreichsten der Vereinsgeschichte und für mich wirklich die schönste Zeit als Trainer“, lobt er den Zusammenhalt der Mannschaft. „Besonders freut es mich für das fleißige Umfeld um Michael Bröer. Nun brauchen die Jungs neben Bernd mal wieder ein anderes Gesicht und bei Bernd und Lars Meyer weiß ich sie in guten Händen.“ Und da Sönke Müller für die nächste Saison bereits eine Dauerkarte besitzt, wird er weiterhin in Satrup zu sehen sein. (msc)



## FCW verabschiedet sich aus der Verbandsliga

Mit einer 1:5 Niederlage gegen die SG Mitte NF hat sich der FC Wiesharde am letzten Spieltag aus der Verbandsliga Nord verabschiedet. Nur 15 Punkte konnte die Mannschaft von Trainer Jannik Heitmann einfahren, Platz 14 in der Endabrechnung. „Die Zahlen sprechen für sich“, sagt der Trainer, der ganze 46 Spieler in der Saison einsetzen musste. „Wir werden in der Kreisliga wieder angreifen und dort eine vernünftige Rolle spielen. Wir wollen jetzt eine vernünftige Basis schaffen aus unserer sehr breiten Jugend, die nach und nach hochkommen wird und denen eine Plattform bieten. So wollen wir wieder eine gefestigtere Mannschaft werden. Ich habe Bock drauf.“ (msc)



## Viele Top-Neuzugänge für Nordmark Satrup

Der TSV Nordmark Satrup hat nach Torwart Jonas Wolz auch SC Weiche Flensburg 08 II Kapitän Finn Lorenzen für das Defensive Mittelfeld verpflichtet, sowie Innenverteidiger Paul Meiburg. Mit Anas Ali Khan kommt ein weiterer Flensburger nach Angeln. „Ausschlaggebend war für mich die Truppe. Einige kannte ich schon und einige durfte ich durch die TNS Sports Allstars Truppe kennenlernen“, freut er sich weiterhin in der Oberliga spielen zu können. Vom FC Wiesharde wird sich Leon Padberg der Mannschaft von Bernd Hansen anschließen und versuchen sich in der Oberliga zu behaupten. Von Slesvig IF kommt zudem Joris Naeve. (msc)



## Junger Torwart Moritz Walter mit Sprung zu IF Stjernen Flensburg

Erste Erfahrungen im Herrenbereich konnte Torwart Moritz Walter bereits beim FC Wiesharde sammeln. Seit der D-Jugend ist er in Handewitt zu Hause, nun wagt er den Sprung in die Landesliga zu IF Stjernen Flensburg. „Ich wollte schon immer die Möglichkeit haben, höher spielen zu können und wollte diese gerne nutzen.“ Ebenfalls vom FC Wiesharde kommt Demir Sojkic an die Brahmstraße. Mattis Gotthardt erhält aus der eigenen A-Jugend die Chance sich in der Liga zu etablieren. (msc)



## Alton Zymeraj wechselt zu RB Obere Treene

Seit der Jugend war Alton Zymeraj bei Flensburg 08 und später beim SC Weiche Flensburg 08 zu Hause. Zum Sommer wechselt der 21-jährige Führungsspieler zu Landesliga-Aufsteiger RB Obere Treene. „Der Wechsel mir sehr schwer gefallen und ich werde 08 immer im Herzen tragen“, sagt er. Weitere Neuzugänge sind Torwart Lukas Helmer, der studienbedingt den SV Todesfelde II verlässt. „Ich war schnell von der Vision des Vereins überzeugt.“ Ebenfalls neu kommen aus der TSB A-Jugend Michel Matthias und Nick Graßhoff zu RB. (msc)

# EUROPEADA

BETWEEN THE SEAS 2024

NORTHERN AND SOUTHERN SCHLESWIG

# 28TH JUNE - 7TH JULY

## MEN'S TOURNAMENT

[www.europeada.eu](http://www.europeada.eu)

### A Occitània • Nordfräschlönj • FC Lusérn/ Cimbrer • FC Vatan/Meskhetian Turks

Sunday, 30 June | 11:00 | Bredstedt

Occitània  :  FC Vatan

Sunday, 30 June | 14:00 | Bredstedt

FC Lusérn  :  Nordfräschlönj

Monday, 1 July | 15:00 | Risum-Lindholm

Occitània  :  FC Lusérn

Monday, 1 July | 17:30 | Risum-Lindholm

Nordfräschlönj  :  FC Vatan

Tuesday, 2 July | 15:00 | Niebüll

FC Vatan  :  FC Lusérn

Tuesday, 2 July | 17:30 | Niebüll

Occitània  :  Nordfräschlönj

### B Serbske Mustwo • FC DFK Oberschlesien Roma National Minority • DZSCR

Sunday, 30 June | 11:00 | Tönning

Serbske Mustwo  :  Roma National Minority

Sunday, 30 June | 14:00 | Tönning

FC DFK Oberschlesien  :  DZSCR

Monday, 1 July | 15:00 | Niebüll

FC DFK Oberschlesien  :  Roma National Minority

Monday, 1 July | 17:30 | Niebüll

Serbske Mustwo  :  DZSCR

Tuesday, 2 July | 15:00 | Bredstedt

DZSCR  :  Roma National Minority

Tuesday, 2 July | 17:30 | Bredstedt

Serbske Mustwo  :  FC DFK Oberschlesien

### C Sydslesvig • I Ladins Armânamea • Pobeda

Sunday, 30 June | 11:00 | Schleswig

Sydslesvig  :  Pobeda

Sunday, 30 June | 14:00 | Schleswig

Armânamea  :  I Ladins

Monday, 1 July | 10:45 | Flensburg (DGF)

Sydslesvig  :  Armânamea

Monday, 1 July | 17:30 | Flensburg (DGF)

I Ladins  :  Pobeda

Tuesday, 2 July | 15:00 | Flensburg (Stjernen)

Armânamea  :  Pobeda

Tuesday, 2 July | 17:30 | Flensburg (Stjernen)

Sydslesvig  :  I Ladins

### D Slovenci v Italiji • Hungarians from Romania • Ungarndeutsche • Friül

Sunday, 30 June | 11:00 | Flensburg (DGF)

### E Südtirol • Ils Rumantschs Nordschleswig

Sunday, 30 June | 14:00 | Aabenraa

### F Team Koroska/Kärnten • Croats in Serbia Germans in Czechia • Burgenlandkroaten

Sunday, 30 June | 11:00 | Kruså

Slovinci v Italiji	:		Friül
Sunday, 30 June   14:00   Flensburg (DGF)			
Ungarn-deutsche	:		Hungarians from Romania
Monday, 1 July   15:00   Schleswig			
Slovinci v Italiji	:		Ungarn-deutsche
Monday, 1 July   17:30   Schleswig			
Hungarians from Romania	:		Friül
Tuesday, 2 July   15:00   Eckernförde			
Slovinci v Italiji	:		Hungarians from Romania
Tuesday, 2 July   17:30   Eckernförde			
Friül	:		Ungarn-deutsche

## G Serbs in Croatia • Slovaks in Hungary FC Pomak



Serbs in Croatia	:		FC Pomak
Sunday, 30 June   14:00   Harrislee			
Slovaks in Hungary	:		FC Pomak
Monday, 1 July   17:30   Kruså			
Serbs in Croatia	:		Slovaks in Hungary
Tuesday, 2 July   17:30   Harrislee			

Nordschleswig	:		Ils Rumantschs
Monday, 1 July   17:30   Tønder			
Südtirol	:		Nordschleswig
Tuesday, 2 July   17:30   Sønderborg			
Südtirol	:		Ils Rumantschs

Team Koroška	:		Germans in Czechia
Sunday, 30 June   14:00   Kruså			
Burgenland-kroaten	:		Croats in Serbia
Monday, 1 July   15:00   Sønderborg			
Croats in Serbia	:		Germans in Czechia
Monday, 1 July   17:30   Sønderborg			
Team Koroška	:		Burgenland-kroaten
Tuesday, 2 July   15:00   Tønder			
Burgenland-kroaten	:		Germans in Czechia
Tuesday, 2 July   17:30   Tønder			
Croats in Serbia	:		Team Koroška

## 1/4 FINALS\*

QF1	DRAW	:		DRAW
Thursday, 4 July   17:00   Bredstedt				
QF2	DRAW	:		DRAW
Thursday, 4 July   17:00   Sønderborg				
QF3	DRAW	:		DRAW
Thursday, 4 July   17:00   Flensburg (DGF)				
QF4	DRAW	:		DRAW
Thursday, 4 July   17:00   Schleswig				

## SEMI FINALS\*

SF1	Winner QF1	:		Winner QF2
Friday, 5 July   17:00   Tønder				
SF2	Winner QF3	:		Winner QF4
Friday, 5 July   17:00   Flensburg (DGF)				
<b>FINAL</b>				
Saturday, 6 July   14:00   Flensburg (Weiche)				
Winner SF1				
:				
Winner SF2				

Placement matches on [www.europeata.eu](http://www.europeata.eu)



\* No overtime, directly to penalty shootout.



VOM 28. JUNI BIS ZUM 7. JULI

# HEIMSPIEL FÜR DIE SDU-AUSWAHL



*Eine Europameisterschaft mit olympischen Flair: Das erwartet Noel Kurzbach, Jonas Wolz, Lukas Wrobel (Reihe hinten), Take Gniosdorz und Kim Nitschke (kniend) in diesem Sommer direkt vor ihrer Haustür.*

In diesem Jahr bekommen wir nicht nur die UEFA Europameisterschaft im eigenem Land, sondern auch eine Europameisterschaft in der eigenen Stadt. Bei DGF Flensburg und IF Stjernen Flensburg werden zwischen dem 28. Juni und 7. Juli Spiele der Europeada 2024 ausgetragen, der Fußball-Europameisterschaft der Minderheiten. Das Finale geht im Manfred-Werner-Stadion über die Bühne.

Auch in der unmittelbaren Umgebung rollt der Ball, etwa beim SV Frisia 03 Risum-Lindholm oder auch Slesvig IF, sowie in Dänemark.

Mittendrin bei diesem Spektakel ist Tore Wächter mit seiner Sydslesvig Landshold, der Nationalmannschaft der dänischen Minderheit in Deutschland. Zur sogenannte SdU-Auswahl gehören auch Weiches Noel Kurzbach und Jonas Wolz (wechselt

im Sommer zum TSV Nordmark Satrup), Lukas Wrobel von DGF Flensburg, Take Gniosdorz von der SG Nordau und Stjernens Torjäger Kim Nitschke.

Während es für Torwart Marcel Carstensen nach 15 Jahren „Nationalmannschaft“ sein letztes Turnier sein wird, ist Jonas Wolz erstmals mit dabei. „Es ist natürlich besonders, dass die Europeada dieses Jahr hier in der Umgebung stattfindet. Ich bin gespannt

auf die Atmosphäre, die wird bestimmt toll werden“, freut er sich auf das Großereignis. Bereits in der Vorbereitung steht Wolz ein besonderes Spiel bevor, denn er ist nicht nur Spieler der SdU-Auswahl, sondern ist gleichzeitig ein Spieler der TNS Sports Allstars. Im All-Star-Game geht es nun gegen die Benefizmannschaft, für die er im vergangenen Jahr noch das Tor hütete. „Ich denke, dass es ein Spiel auf

Augenhöhe sein wird, da beide Mannschaften mit super Spielern besetzt sind. Die Vorfreude auf das Spiel ist daher riesengroß und ich denke, dass es ein heißer Fight wird - auf jeden Fall einen Besuch wert, für jeden Zuschauer und Zuschauerin.“

### „Eine andere Hausnummer“

Auch für den 23-jährigen Take Gniosdorj ist es die erste Europeada. Im Team fühlte er sich direkt wohl und angekommen. „Gegen einige Mitspieler habe ich schon in der Liga gespielt und mit ein paar Leuten habe ich auch schon zusammen im gleichen Team gespielt.“ Für ihn wird „Erfahrung sammeln“ bei der Minderheiten-EM groß geschrieben. „Am meisten freue ich mich auf das Erlebnis bei der Europeada dabei zu sein und das alles erleben zu dürfen“, sagt der Spieler mit der Trikotnummer 23. „Von den alten Spielern, die leider nach der Europeada aufhören, will ich viel lernen.“

Schon länger mit dabei ist Lukas Wrobel. Er war auch schon beim letzten Turnier 2022 mit dabei. „Die Teilnahme an der letzten Europeada in Kärnten war auf alle Fälle ein tolles Erlebnis, ich denke aber die diesjährige Europeada im deutsch-dänischen Grenzland wird nochmal eine andere Hausnummer. Damit meine ich sowohl was das Organisationsteam der Europeada auf die Beine stellt, sowie die Unterstützung der gesamten dänischen Minderheit, die wir schon jetzt zu spüren bekommen. Dementsprechend könnten die Rahmenbedingungen nicht besser sein.“ Auf eine Sache freut er sich schon besonders. „Unser Trikot - und damit meine ich das Trikot der gesamten Minderheit - zu tragen, wird einen mit stolz erfüllen, weshalb ich es kaum erwarten kann, bis es soweit ist. Teil des SdU-Landsholds zu sein ist immer wieder aufs Neue

ein tolles Erlebnis. Neben dem kulturellen Aspekt die dänische Minderheit zu verkörpern und repräsentieren, wird auch rein organisatorisch einiges auf die Beine gestellt, sodass wir uns aufs sportliche konzentrieren können. Das trägt unter anderem zur mannschaftlichen Geschlossenheit bei, weshalb es jedes Mal ein Vergnügen ist gemeinsam auf dem Platz zu stehen oder Zeit zusammen abseits des Platzes zu verbringen.“ Und auf dem Platz rechnet sich Lukas Wrobel gute Chancen für sein Team aus. „Das Niveau der Mannschaften ist in den letzten Jahren stetig gestiegen, dennoch denke ich, müssen wir uns vor niemandem verstecken. Im letzten Turnier sind wir unglücklich aus der Gruppenphase ausgeschieden, das wollen wir dieses Mal besser machen und mal sehen was dann zu holen ist.“

Leicht wird dieses Vorhaben aber nicht, weiß Trainer Tore Wächter, der seit 2016 die Mannschaft betreut und vorher selbst drei Jahre Spieler der Auswahlmannschaft war. „Wir sind jetzt zwei Mal ganz unglücklich in der Gruppenphase ausgeschieden“, erinnert er sich. „Da benötigt es auch immer etwas Losglück“, denn nur der Gruppenerste kommt in die Hauptrunde. Das Auftaktspiel der SdU-Auswahl findet am 30. Juni um 11 Uhr gegen die Pobeda statt. „Die sind zum ersten Mal dabei, eine Wundertüte“, sagt Wächter. Einen Tag später (10.45 Uhr bei DGF) geht es gegen das Team Armănamea. „2016 haben wir gegen sie mit 6:1 gewonnen, aber bis zur Halbzeit haben sie gut mitgespielt. Der Kader hat sich aber sichtbar verändert und eine Verjüngung hat stattgefunden.“

Der schwierigste Gegner erwartet die Sydslesvig Landshold am 2. Juli (17.30 Uhr bei Stjernen) mit den „I Ladins“. „Letztes Mal sind wir gegen diese Mannschaft auch im letzten Spiel der

Gruppenphase unglücklich ausgeschieden“, erinnert sich Tore Wächter äußerst ungerne an diesen Moment zurück. „Spielerisch sehe ich uns aber vorn. Wir könnten es schaffen.“

Da die Wächter-Elf in diesem Jahr zu den Gastgebern gehört, stehen dieses Mal einige Pflichtveranstaltungen mehr auf dem Programm. „So fehlen uns leider ein, zwei Einheiten auf dem Platz, aber wir haben mit dem Pensum eigentlich gute Erfahrungen gemacht. Mehr ist einfach nicht drin“, sagt Tore Wächter, der seit 2016 eigentlich auch einen Umbruch einleiten wollte, doch auch in diesem Jahr wieder auf einige Veteranen setzen muss. „Leider haben einige jüngere Spieler berufs- oder schulbedingt abgesagt, so dass wir auch wieder Nici Vosgerau, Kolja Afriyie und Anders Nøhr mit dabei haben“, erklärt Wächter. „Dafür bringen sie brutale Erfahrung und fussballerische Qualität mit.“ Nur die Spritzigkeit fehlt inzwischen etwas. Aber auch über einige junge Spieler dürfen sich Tore Wächter und die Co-Trainer Berni Petersen und Erk Johannsen freuen.

### „Das Bewusstsein schärfen“

So kommt Elias Kurzbach aus der U19 vom SC Weiche Flensburg 08, dessen älterer Bruder Noel ebenfalls zum Kader gehört. „Natürlich ist es immer etwas besonderes mit seinem Bruder zusammen zu spielen“, sagt Noel Kurzbach. „Das wird auch das erste Mal sein, dass wir zu Zweit auf dem Platz stehen werden. Wir sind aber auch zwei komplett verschiedene Spielertypen und ergänzen uns von den Fähigkeiten her sehr gut. Mal sehen ob wir das auch auf den Platz bekommen.“ Die Vorfreude auf die Europeada ist bei Noel auf jeden Fall besonders groß. „Die Europeada ist für mich besonders, weil es uns die Möglichkeit gibt das Bewusstsein

der Menschen für Minderheiten und deren Identität zu schärfen. Minderheiten sind immerhin auch häufig in Grenzregionen vertreten, wo die gegenseitige Akzeptanz vielleicht nicht die selbe ist, wie wir es hier an der Deutsch-Dänischen Grenze haben. Somit ist es viel mehr als einfach nur irgendein beliebiges Fußballturnier. Es geht darum zusammzukommen, eine gute Zeit zu haben und seine Region zu vertreten.“

Auch über die erste Teilnahme von Kim Nitschke freut sich Trainer Tore Wächter sehr, hatte es zuvor leider nie geklappt. Und der Angreifer von Stjernen ist guter Dinge: „Ich denke, dass wir ein gutes Team stellen werden. Wir haben eine gute Mischung aus sehr erfahrenen Spielern und jungen Spielern. Ich denke, alle haben große Lust auf dieses Turnier. Wenn wir alle Gas geben und unser Können Spiel für Spiel abrufen, dann wird es mindestens das Viertelfinale. Das sollte unser Mindestziel sein, nachdem man bei der letzten Europeada in der Vorrunde ausgeschieden ist. Wenn das Viertelfinale erreicht ist, dann ist alles möglich.“ Die Favoritenrolle ist für Kim Nitschke allerdings auch schon klar. „Der große Favorit auf den Turniersieg bei der Europeada wird sicherlich Südtirol sein. Sie haben bisher jedes Turnier gewonnen. Ihnen rechne ich somit gute Chancen auf den Titel aus. Die Zahlen der Vergangenheit bei den letzten Minderheiten-Europameisterschaften sprechen eine deutliche Sprache.“

Für Tore Wächter spielt noch ein anderer Faktor eine wichtige Rolle. „Entscheidend wird sein, wie wir in die Vorbereitung starten.“ Und die beginnt am 8. Juni mit einem ersten Training am Vormittag und mit dem TNS Sports All-Star-Game am Nachmittag. Anstoß im Flensburger Engelsby-Centret in der Brahmsstraße ist um 15.30 Uhr. (msc)

# ALLSTARS SPIELEN FÜR DIE LEBENSHILFE



**Spielen, Spenden, Helfen:** Am Samstag, dem 8. Juni 2024, kehrt das TNS Sports All-Star-Game nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr zurück ins Engelsby-Centret (Brahmsstraße 6, 24943 Flensburg). In diesem Jahr spielen die Allstars gegen die Sydslesvig Landshold, also der Nationalmannschaft der dänischen Minderheit in Deutschland. Für die Mannschaft von SdU-Trainer Tore Wächter ist es gleichzeitig das erste wichtige Testspiel für die Heim-Europeada, die Ende des Monats im Grenzgebiet stattfinden wird.

Gespielt wird für das Projekt „Allstars for Charity“, das den Sonderpädagogischen Hort der Lebenshilfe Flensburg für Kinder und Jugendliche mit einer wesentlichen Behinderung unterstützt. Alle Verkaufseinnahmen werden für den guten Zweck gespendet. „In diesem Jahr wollen wir die 1.000-Euro-Marke knacken“, sagt Michael Schulze, Organisator und Teammanager der TNS Sports Allstars. Um dieses Ziel zu erreichen, haben alle Zuschauer wieder die Möglichkeit tolle Preise zu gewinnen. „Der Hauptpreis wird eine Berlin-Reise sein. Dazu kommen

weitere tolle Preise, wie der offizielle Spielball der Europeada oder ein Trikot der Sydslesvig Landshold.“ Vor dem Spiel findet zudem ab 12 Uhr der erste Stjerni-Kita-Cup von IF Stjernen Flensburg statt, dessen Ziel es ist, Kindern den Spaß am Fußball zu vermitteln und sie an den Vereinsport heranzuführen. Auch hier gehen die Verkaufserlöse von Kaffee und Kuchen an den Hort der Lebenshilfe.

„Für unsere Kinder und Jugendlichen, besonders die Fußballfans, ist es sicherlich bestärkend, dass sie den Rückhalt und das Interesse von so guten Fußballern aus der Region erfahren“, sagt die pädagogische Hort-Leiterin Hanna Groth. „Ich finde solche Aktionen einfach unglaublich wertvoll.“

Auch sportlich wird es ein interessantes Spiel, wenn zwei Auswahlmannschaften ab 15.30 Uhr aufeinandertreffen. Der Allstar-Kader wurde in diesem Jahr auf 25 Spieler, die aus zwölf Vereinen stammen, aufgestockt. „Da sich einige Spieler zu diesem Zeitpunkt auf Abschlussfahrt mit ihren Mannschaften befinden oder beim Gegner spielen, haben wir in diesem Jahr einige neue

Spieler mit dabei, die ihre All-Star-Game-Premiere feiern werden“, erklärt Michael Schulze, der mit rund 15 Spielern plant. Während Moritz Kasten (IF Stjernen) und Nicolas Pasiecznik (TSB Flensburg) bereits im Winter beim Hallenturnier in Eckernförde mit dabei waren, feiern Lukas Pakebusch (TSB), Leon Padberg (FC Wiesharde), Oscar Thiemke (DGF Flensburg), Jonathan Siebensschuh (Stjernen) und Jannik Kaak (Büdelstorfer TSV) ihre Premiere im Trikot der Allstars. Angeführt wird die Benefizmannschaft erneut von Kapitän Nick Falke (TSV Nordmark Satrup).

Neu auf der Trainerbank wird Thomas Knuth Platz nehmen, der zwischen 2021 und 2023 für die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte vom FC Wiesharde verantwortlich war. Er übernimmt die Nachfolge von Ulf Graef. Carsten Steiner bleibt der Mannschaft ebenfalls als Trainer erhalten, wird zum Spiel aber nicht vor Ort sein können.

Auch die Nationalmannschaft der dänischen Minderheit in Deutschland (Sydslesvig-Landshold) hat einige bekannte Namen aus der Region im Kader. Neben

Torwart Marcel Carstensen und Tim Meyer, die gerade ihre Karriere bei DGF Flensburg beendet haben, werden auch die beiden Allstars Lukas Wrobel (DGF) und Jonas Wolz (SC Weiche Flensburg 08) für die SdU-Auswahl auf dem Platz stehen. Hinzu kommen unter anderem Noel Kurzbach (SC Weiche 08), Take Gniosdorff (SG Nordau) und Kim Nitschke (IF Stjernen).

„Ich erwarte ein intensiveres Spiel als noch im vergangenen Jahr. Für Sydslesvig steht ein großes Turnier direkt vor der Tür. Die werden unbedingt gewinnen wollen und haben zum Teil schon Turniere zusammengespielt. Aber auch wir wollen natürlich unbedingt unseren ersten Sieg einfahren“, sieht Michael Schulze die Favoritenrolle jedoch bei der Sydslesvig Landshold.

Das Gewinnerteam wird als Nachfolger von IF Stjernen Flensburg auf dem „Uwe Bracht Ehrenteller“ verewigt, der an den 2016 verstorbenen Bundesligaprofi von Werder Bremen erinnern soll.

Der Eintritt zum zweiten TNS Sports All-Star-Game ist frei. Spielbeginn ist um 15.30 Uhr.

Fotos: Katja Bobzin



SPIELEN SPENDEN HELFEN

# ALLSTARS FOR CHARITY



Wir spielen Fußball für den  
Sonderpädagogischen Hort der Lebenshilfe Flensburg  
für Kinder und Jugendliche



[www.allstarsforcharity.de](http://www.allstarsforcharity.de)



**Spendenkonto** | IBAN: DE12 2152 0100 0000 0139 78 | Verwendungszweck: Lebenshilfe  
Eine gemeinsame Spendenaktion von TNS Sports und IF Stjernen Flensburg



Fotos: TNS Sports

# fotos

Jedes Wochenende sind wir in der Flensburger Sportwelt unterwegs und halten die Ereignisse in Bildern für euch fest. Hier habt ihr eine Auswahl an Fotos, die der Redaktion besonders gut gefallen.



1



2



3

## »» Geknippst im richtigen Moment

- 1 TSB Flensburg II gewinnt bei der SG Arensharde (20.04.2024)
- 2 Die SG W08 Wiesharde-Harrislee II setzt sich gegen die JSG West-Steinburg durch (21.04.)
- 3 Der TuS Rotenhof siegt bei der SG DGF/Stjernen (15.05.2024)
- 4 Daniel Benzin im Tor von IF Stjrnjen gegen den SV Dörpum (18.05.2024)
- 5 Jan Pioch bejubelt sein Tor für den TuS Rotenhof (04.05.2024)



4



5



## NUR DER HSV

„Seit dem ich denken kann, gab es für mich immer nur den HSV“, sagt Luk, der per Liveticker, vor dem Fernseher oder im Stadion immer über die Ergebnis seiner Mannschaft informiert ist. Sein All-Time-Liblingsspieler: Robert Glatzel



## IMMER AM BALL

Der Ball gehört einfach zu Luk: „Es gab selten Tage in meinem Leben, an denen ich nicht mindestens einmal gegen den Ball getreten habe. Ob beim Training, im Schulsport, im Zimmer oder im Garten mit meinen kleinen Geschwistern.“



## IMMER SPORT

Wenn Luk kein Fußball spielt, geht er gerne Laufen oder macht lange Fahrradtouren. „Oder ich bin mit meinen besten Freunden Fußball gucken. Am liebsten supporten wir dabei unseren Heimatverein SV Blau Weiß Löwenstedt.“

Fotos: SPEEDPHOTOS.de (1) / Pixabay (5)



# DAS BIN ICH...

## LUK ALBERTSEN

Luk Albertsen kam vom SV Blau-Weiß Löwenstedt zum SC Weiche Flensburg 08. In dieser Saison schaffte er aus der A-Jugend heraus den Sprung in den Herrenbereich und absolvierte seine ersten Oberligaspiele. Freunde sagen über ihn: „Lange Gräten“, „ist lustig drauf“, „mit dir kann man fast jeden Mist machen“, „guter Musikgeschmack, „guten rechten Fuß“, „hilfsbereit, „extrem Kritikunfähig unter Freunden“.



## IMMER MUSIK AUF DEN OHREN

Ob im Auto, auf dem Schulweg oder zuhause. Luk hört immer Musik. Seine Lieblingsinterpreten: Sompagne, Ski Aggu und Sickmode. Sein Lieblingsgenre: Deutsch/Ami Rap und manchmal auch Techno.



## HAT IMMER EINEN PLAN

Natürlich hat Luk auch einen Plan für seine Zukunft: „Ich möchte mich in jeder Trainingseinheit verbessern und in jedem Ligaspiel alles geben.“

Und weiter: „Ich möchte noch Torgefährlicher werden, vor allem mit dem Kopf.“

### Mitmachen:

Wir möchten auch dich besser kennenlernen. Schreib uns an [redaktion@tnssports.de](mailto:redaktion@tnssports.de) oder via Social Media und sei vielleicht schon in einer der nächsten Ausgaben mit dabei.



## Die Kolumne von Tomas Malz

# Rassismus im Fußball

### Tomas Malz

Tomas Malz ist Jugendtrainer im Fußball mit Leib und Seele. Seit über 18

Jahren kümmert er sich um den Fußball-Nachwuchs in Angeln. Aber auch im Handball kennt

der selbstständige Immobilienmakler sich bestens aus. Selbst spielte er beim DHK in der Regionalliga und zwei Jahre mit der SG Flensburg-Handewitt in der zweiten Liga. Zum Fußball kam er durch seine drei inzwischen erwachsenen Söhnen, die lieber Fußball als Handball spielen wollten.



### WIE HAT EUCH UNSER MAGAZIN GEFALLEN?



[feedback@flensburg-sport.de](mailto:feedback@flensburg-sport.de)

Wir freuen uns auf Euer Feedback, Anregungen, Lob, Kritik und Themenvorschläge.



**HOLT EUCH FLENSBURG SPORT IM ABO NACH HAUSE**

Unter [www.flensburg-sport.de](http://www.flensburg-sport.de) könnt ihr euch die **FLENSBURG SPORT** und unsere **FUSSBALL IN FLENSBURG Magazine** bequem nach Hause bestellen und unterstützt damit unsere Arbeit.

**R**assismus ist ein hässliches, giftiges Übel, das in vielen Bereichen unseres Lebens existiert. Besonders schockierend ist es, wenn er im Fußball auftaucht, einem Sport, der eigentlich Freude und Zusammenhalt bringen sollte. Trotz jahrzehntelanger Bemühungen bleibt Rassismus im Fußball ein tief verwurzelt Problem.

In den 1980er Jahren waren es die „Banana Incidents“, bei denen schwarze Spieler mit Bananen beworfen wurden, die weltweit Schlagzeilen machten. Solche Ereignisse sind auch heute noch an der Tagesordnung. Spieler wie Raheem Sterling und Dani Alves haben von rassistischen Angriffen berichtet. Fans, die Affengeräusche machen oder rassistische Gesänge anstimmen, sind in vielen Stadien eine traurige Realität. Ein Vorfall im Champions-League-Spiel zwischen Paris Saint-Germain und Istanbul Basaksehir im Dezember 2020, bei dem der vierte Offizielle den Assistenten-Trainer von Basaksehir rassistisch beleidigte, führte dazu, dass beide Mannschaften das Spielfeld aus Protest verließen. Dieses Ereignis zeigt, wie tief das Problem auch auf höchster Ebene des Sports verwurzelt ist. Warum ist Rassismus im Fußball so hartnäckig? Ein Teil der Antwort liegt darin, dass Fußball ein Spiegelbild der Gesellschaft ist. Die gesellschaftlichen Probleme und Vorurteile werden auch in den Fußballstadien sichtbar. Die Reaktion der Fußballverbände und -organisationen ist oft unzureichend. Strafen für rassistisches Verhalten sind häufig zu milde, um eine abschreckende Wirkung zu haben.



Ein auffälliges Beispiel ist der Fall von Luis Suárez, der 2011 wegen rassistischer Beleidigungen für acht Spiele gesperrt wurde. Diese Strafe wurde von vielen als unzureichend kritisiert. Medien haben eine enorme Macht, sowohl positiv als auch negativ. Sie können rassistisches Verhalten anprangern und das Bewusstsein für das Problem schärfen oder rassistische Stereotype verstärken. Die Rolle der Fans ist ebenfalls entscheidend. Fangruppen müssen aktiv gegen Rassismus vorgehen. Initiativen wie „Kick It Out“ in Großbritannien zeigen, dass Fanbewegungen eine starke Kraft gegen Rassismus sein können. Spieler und Trainer müssen ihre Stimmen erheben. Athleten wie Marcus Rashford nutzen ihre Plattform, um gesellschaftliche Veränderungen zu fordern.

Ein wichtiger Schritt im Kampf gegen Rassismus im Fußball ist die Förderung von Vielfalt und Inklusion auf allen Ebenen des Spiels. Es ist unerlässlich, Bildungsprogramme zu unterstützen, die sich auf die Wurzeln von Rassismus und Diskriminierung konzentrieren. Nur durch Bildung und Sensibilisierung können tief verwurzelte Vorurteile abgebaut werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Kampf gegen Rassismus im Fußball ein fortlaufender Prozess ist. Es erfordert das Engagement aller Beteiligten: Spieler, Trainer, Fans, Medien und Fußballorganisationen. Es ist eine Herausforderung, die wir nicht ignorieren können. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass der Fußball wirklich das „schöne Spiel“ wird, frei von Hass und Diskriminierung.

**lilienthalstr. 4  
24941 flensburg  
tel. 0461 - 99 57 28 40  
[tintentankstelle@gmx.net](mailto:tintentankstelle@gmx.net)  
mo.-fr. 10 - 18h sa. 10 - 13h**

gegenüber citti-park  
parkplatz schulenburg

**DISCOUNTPREISE  
für patronen  
& toner**



**tinten  
tank  
stelle,**



# GEMEINSAM EIN ZUHAUSE SCHAFFEN

# SBV

WOHNEN UND LEBEN.

 [www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)

**EINTRITT  
FREI!**

**TNS SPORTS**

# ALL-STAR GAME 2024



TNS Sports Allstars vs. Sydslesvig Landshold

# SA | 8. JUNI | 15.30 UHR

**BRAHMSSTRASSE 6 • 24943 FLENSBURG**

 **Nord-Ostsee  
Sparkasse**

  
**LICHTFLUT.MEDIEN**  
Partner für Erfolg im Internet

**t malz**  
*Produkt*  
immobilien

  
**EUROPEADA**  
BETWEEN THE SEAS 2024  
NORTHSEA AND SOUTHWEST GULLWAYS

 **SPORT MÖLLER**  
Rote Straße 2 • 24937 Flensburg  
Tel. 04 61 / 2 58 67  
[www.sportmoeller.de](http://www.sportmoeller.de)

**FRISEUR ISTANBUL**  
*Barbier*  
shop  
NEUSTADT 25 - FLENSBURG

**tinten  
tank  
stelle,**

**ALLSTARS  
FOR  
CHARITY**